

eissound
It's Soundlife!

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

Im Vorfeld zur Installation des Gerätes müssen die im Handbuch für die Installation des Produkts stehenden Hinweise aufmerksam gelesen und verstanden werden. Diesen Hinweisen ist unbedingt Folge zu leisten.

Bevor Sie das Gerät bedienen sollten Sie unbedingt die im Handbuch für die Installation des Produkts stehenden Hinweise lesen. Verwahren Sie die technischen Unterlagen des Produkts für evtl. spätere Rückfragen.

WICHTIGE HINWEISE- Zur Vorbeuge gegen Brand und elektrische Entladungen:

Installieren Sie das Gerät unbedingt nach den entsprechenden Angaben des Herstellers.

Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen oder der Feuchtigkeit aus.

Installieren oder betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.

Demontieren Sie in keinem Fall einzelne Komponenten des Gerätes.

Decken Sie nicht die Kühlrippen des Gerätes zu.

Installieren Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von elektrischen Quellen wie Heizkörpern, Öfen, Lampen und dergl.



Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden und/oder Unfälle, die sich auf Umbauten oder Änderungen an dem Gerät zurückführen lassen, welche in den zusammen mit dem Produkt gelieferten technischen Unterlagen nicht in ausdrücklicher Form als zulässig erwähnt sind.

Dieses Gerät ist dafür ausgelegt und getestet innerhalb des möglichen Rahmens Schutz gegen Störungen bei festen Installationen im Hausgebrauch zu gewährleisten. Dessen ungeachtet kann nicht ausgeschlossen werden, dass Installationen der beschriebenen Art im Einzelfall von externen Quellen gestört werden. Sollte dieser Fall eintreten, empfiehlt es sich, die Antenne anders auszurichten, das Gerät in einer größeren Entfernung von möglichen Störquellen aufzustellen und/oder dasselbe an eine andere Steckdose als die anzuschließen, an der die mögliche/n Störquelle/n angeschlossen sind.

Der Betreiber ist selbst dafür verantwortlich, das Gerät so aufzustellen, dass Risiken weitestgehend ausgeschlossen werden und die Benutzung, Leistung und das Ergebnis die geeigneten und erwarteten sind.

In allen Fällen, in denen als Trennvorrichtung vom Stromnetz Speisestecker oder ein Gerätestecker eingesetzt werden, hat diese Vorrichtung gut zugänglich zu sein. Sorgen Sie dafür, dass das Speisekabel nicht gequetscht oder beschädigt werden kann, dabei insbesondere an den Eingängen in die Steckdose bzw. am Gerät selbst.

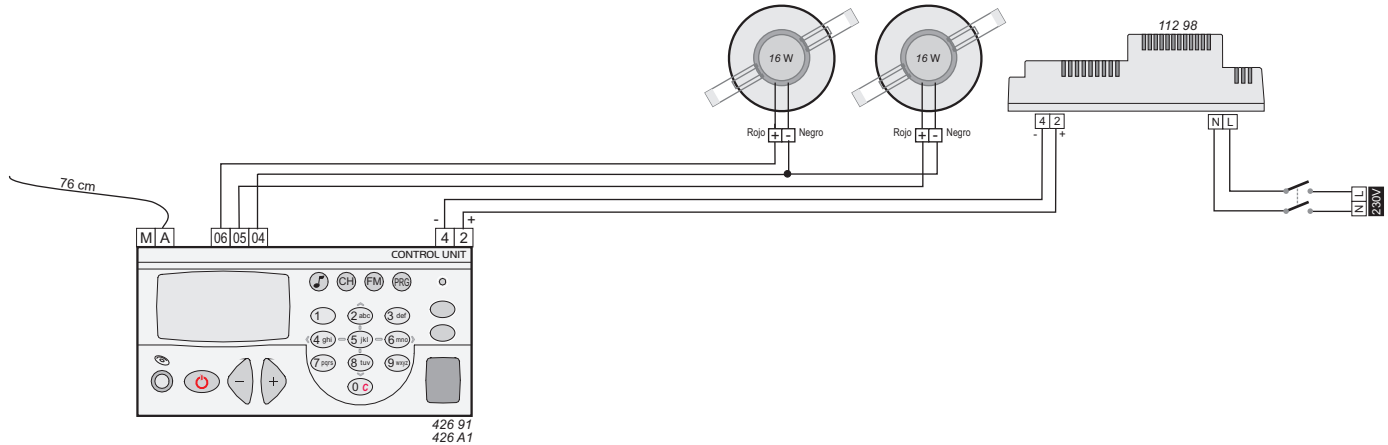
Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller mitgelieferten Zubehörteile.

Die Installation, Instandsetzung und/oder Revision dieser Ausrüstung darf nur von qualifiziertem Personal und unter Einhaltung der im jeweiligen Land gültigen Vorschriften ausgeführt werden. Eine Inspektion bzw. Instandsetzung ist immer dann gefordert, wenn das Gerät, das Speisekabel oder der Stecker beschädigt worden ist, wenn Flüssigkeiten über das Gerät vergossen oder Gegenstände in das Gerät gesteckt wurden, wenn das Gerät Feuchtigkeit oder dem Regen ausgesetzt war, wenn es auf den Boden gefallen ist und selbstverständlich wenn es nicht mehr funktioniert.

Besondere Aufmerksamkeit ist den beim Recyceln der Batterien zu beachtenden Umweltauflagen zu schenken.

Anschlusschema	2
1. Einführung	3
2. Zu Beginn	4
3. Installation	7
4. Konfiguration	9
5. Programmierung	11
6. Funktionsweise	15
7. Übersicht	24
8. Technische Daten	25
9. Zubehör	26

Anschlussschema



Es wird, aus Isolationsgründen und um das Audio System unabhängig von anderen elektrischen Haushaltsgeräten abzuschalten, empfohlen den 230 V Netzanschluss (ref. 11298) über einen separaten automatischen Schalter einzurichten. Andere Haushaltsgeräte, wie Dunstabzugshauben, Klimaanlage, Kühlschränke oder Lüfter können die Qualität des UKW Empfangs negativ beeinflussen und Störungen in den Audio Leitungen erzeugen.

ANSCHLUSSKLEMMEN

L	230V Einspeisung
N	
05	Lautsprecherausgang links (Klemme rot/+)
06	Lautsprecherausgang rechts (Klemme rot/+)
04	Gemeinsamer Lautsprecherausgang (Klemmen schwarz /-)
2	Speisespannung 15 V DC
4	Masse
A	Antennensignal UKW-Empfänger
M	Masse Antennensignal UKW-Empfänger

1. Einführung

Mit den besten Leistungen der Serie 400 von EISSOUND und dem Vorteil eines Kit-Systems ist ein neues Produkt entstanden.

Ebenso wie die Serie 400 ist das **42691/426A1 control unit** für eine intuitive Bedienung mit übersichtlichen und leicht zugänglichen Menüs ausgelegt und erlaubt dadurch Einstellung ganz nach den Erfordernissen des jeweiligen Benutzers. Die direkte Einstellung des UKW-Empfängers, die ausregelbare Beleuchtung, ein Display mit gut lesbaren großen Ziffern und Buchstaben, unterschiedliche Spracheinstellungen usw., dies sind nur einige der Funktionen, die das kompromisslos am Benutzer orientierte Design charakterisieren.




Aber was wird darüber hinaus geboten? Dieses **42691/426A1 control unit** ist für Personen angedacht, die ohne umfangreiche Bauarbeiten einen qualitativ hochwertigen Empfang des Radios oder von Musik in den Räumlichkeiten des Hauses oder der Wohnung wünschen, in denen keine Fernsehgerät oder eine Hifi-Anlage steht und die über keine Vorinstallation für die Tonübertragung verfügen.

Das **42691/426A1 control unit** ist das ideale Komplement den besten Sound endlich auch in die Küche oder ins Bad zu bringen und die dazugehörige Steuerzentrale wie ein weiteres Dekorelement in das vorhandene Mobiliar zu integrieren.

Und wie bei allen unseren Produkten gilt auch für diesea **42691/426A1 control unit** : **DER KUNDE BRAUCHT NUR ZU HÖREN.**

IN DIESEM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLIK

Überall wo das Symbol  bei einer Taste erscheint bedeutet das, diese Taste ist während der im Einzelfall angegebenen Zeitspanne gedrückt zu halten.



In einigen Fällen ist es erforderlich, für die Ausführung des jeweiligen Befehls zwei Tasten gleichzeitig zu betätigen.



Einige Tasten haben eine Cursor-Funktion um sich durch die verschiedenen Menüs zu bewegen. Wenn eine Taste als Cursor verwendet wird, erscheint diese mit den auf der Blende der Steuereinheit aufgedruckten Cursor-Symbolen.



2. Zu Beginn

2.1. Das erste Mal...


Installateure:

Das erste Anlegen von Spannung an das Modul erfolgt nach dessen Installation. Werkseitig wird das Modul für die Stereo-Übertragung mit 16-Lautsprechern eingestellt. Für andere Einstellungen sind die entsprechenden Parameter nach den Optionen des Installationsmenüs festzulegen. 3.2.1 Mono / Stereo und 3.2.2 Tonausgang.

Benutzer:

In dem Moment, in dem das Modul fertig installiert ist, ist es voll funktionsfähig. Nach dem korrekt vorgenommenen Anschluss des control unit an das Leitungsnetz bleibt das Gerät auch in der OFF-Stellung unter Spannung. Das bedeutet, dass der Betriebszustand OFF - wie es auch in dem vorliegenden Handbuch geschrieben steht - den "Standby"-Zustand kennzeichnet.

Zum Einschalten ist die Taste On/Off zu betätigen.

Das Display wird beleuchtet, und das Symbol [] wird aktiviert.

Zum Einstellen der Lautstärke



















Die Tasten + und - haben mehrfache Funktionen. Defaultmäßig sind sie auf die Kontrolle der Lautstärke eingestellt. Wenn die Tastatur nach einem beliebigen Bedienungsvorgang während einiger Sekunden nicht betätigt wird, gehen die Tasten wieder auf ihre defaultmäßige Einstellung zurück.

Für die Anwahl des Radioempfängers ist die Taste FM zu drücken.

Für die Sendersuche die gewünschte Frequenz eingeben und anschließend die Taste FM drücken. Beispielsweise zum Anwählen des Senders auf der Frequenz 94,7 MHz.

Für den automatischen Sendersuchlauf.
To automatically seek stations

Tastenfolge	Display
	07:18 
	d 
  	VOL 55
	 95.50
   	94.70
  	96.70

2.2. Programmier-Menüs

2.2.1. Drei Zugriffsebenen

Für das Programmieren unterschiedlicher Zugriffsebenen gibt es drei verschiedene Menüs:

Installations-Menü

Hier liegt Information zu den Parametern für die korrekte Funktionsweise der Anlage. Die Programmierung muss von einem Fachmann vorgenommen werden.





Konfigurations-Menü

Hier liegt die Information über die von dem jeweiligen Benutzer personalisierte Funktionsweise der Anlage.

Änderungen in diesem Menü haben keine Auswirkungen auf die grundsätzlichen Funktionen der Anlage. In jedem Fall handelt es sich um Einstellungen, die, wenn sie einmal dem Bedarf entsprechend vorgenommen sind, nicht mehr geändert werden müssen.

Programmier-Menü

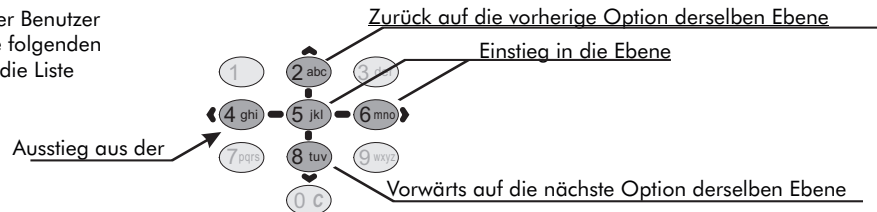
Hier liegt die Information zu den vom Benutzer programmierbaren Funktionen, die überaus leicht geändert werden können.

Tastensequenz	Display
 +  2"	INSTAL
 2"	CONFIG
	PROGR

2.2.2. Navigieren durch die Menüs

Die Programmier-Menüs sind auf der Grundlage von Menüs und Untermenüs strukturiert.

In das Menü eingestiegen, kann der Benutzer mit Hilfe der Navigationstasten die folgenden Operationen ausführen um durch die Liste von Optionen zu scrollen:



In dem Moment, in dem der zu programmierende Wert erreicht ist, blinkt das Display und zeigt damit an, dass es für die Änderung des Werts bereit ist. Wenn es um mehrere Werte geht (z.B. die Tage der Woche oder ein Datum), kann mit den Tasten + und - zwischen diesen Werten vor- bzw. zurückgesprungen werden.

Für das Ändern eines Werts sind die numerischen Tasten zu verwenden. Außerdem dienen in einigen Fällen und zusätzlich zu den Nummerntasten auch die + und - Tasten für das Ändern des zu programmierenden Werts.

Wenn der endgültige Wert gewählt ist, muss er mit der Taste PRG abgespeichert werden. Der Wert blinkt daraufhin in schneller Folge und zeigt damit an, dass der neue Wert gespeichert wurde.

Sollte einmal ein eingegebener Wert gelöscht werden müssen, ist die Taste CERO während 1" gedrückt zu halten.



2.2.3. Schnellzugriff auf eine Option des Menüs

Als Alternative zum Navigieren durch die Menüs und Aufsuchen der gewünschten Option kann auch direkt der Code derselben eingegeben werden gefolgt von der Zugriffstaste auf das jeweilige Menü (siehe hierzu die Code-Liste im Punkt 7, CODES UND TAFELN).

Für den Zugriff auf den Menüpunkt des Programmiermenüs "Einstellen der Empfindlichkeit für die Sendersuche"

Für den Zugriff auf den Menüpunkt des Einstellungsmenüs "Personalisierung des Willkommengrußes"

Für den Zugriff auf den Menüpunkt des Installationsmenüs "Anwahl der Ausgangsimpedanz der Lautsprecher"

Tastenfolge	Display
	
	
	
	
	
	
	
	

3. Installation

3.1. Anschlussschema

Die Anlage besteht aus drei grundsätzlichen Elementen: Netzteil, Steuereinheit und Lautsprecher. Siehe hierzu das Anschlussschema auf der Seite 3.

- Wenn der zu beschallende Raum Mono ist, kann ein beliebiger Lautsprecher angeschlossen werden, und ist die Steuerzentrale auf MONO zu konfigurieren (siehe 3.2.1 Mono/Stereo-Installation).
- An den Ausgang der Steuerzentrale können 8-Lautsprecher angeschlossen werden. In diesem Fall ist die Steuerzentrale auf 8 zu konfigurieren. (Siehe 3.2.2 Installation des Tonausgangs).
- Der Anschluss der UKW-Antenne kann mit einem 75 cm langen Draht an der Klemme A vorgenommen werden bzw. wird an die Klemmen A (Signal) und M (Masse) eine 75 Antenne angeschlossen.
- Sollte der Anschluss eines Verstärkers oder einer Leistungsstufe an den Ausgang einer Steuerzentrale gefordert sein, ist diese wie für VERSTÄRKER zu konfigurieren. (Siehe 3.2.2 Installation des Tonausgangs). Der Verstärker selbst wird an den Klemmen 2, 4, 05 und 06 der Steuerzentrale angeschlossen.
- Der Leitungsquerschnitt soll 0,25 mm sein mit Ausnahme der Einspeisung Klemmen 2 und 4), die einen Querschnitt von 1 mm haben. Der Anschluss an das Netz erfolgt nach Maßgabe der örtlichen Auflagen.

3.2. Installationsmenü



Die nachstehend geschriebenen Daten stellen in ihrer Gesamtheit das komplette Datenpaket für die Installation des Kits dar. Um Veränderungen vorzunehmen ist in das Installationsmenü der Steuerzentrale einzusteigen.

3.2.1. Mono / Stereo

Mit dieser Option wird vorbestimmt, ob der Tonausgang der Steuerzentrale (Klemmen 04, 05, 06) MONO oder STEREO ist. Bei einer in Stereo arbeitenden Steuerzentrale entsprechen die Klemmen 05 und 06 dem linken bzw. rechten Kanal, während bei einer monauralen Steuerzentrale beide Ausgänge identisch sind und daher wie gewünscht

Zum Ändern der Einstellung des Ausgangs auf MONO

Abspeichern

Tastenfolge	Display
	STEREO/MONO STEREO
	MONO

3.2.2. Tonausgang

Diese Option legt die an den Tonausgang der Steuerzentrale (Klemmen 04, 05, 06) angeschlossene Impedanz fest, wobei folgende Möglichkeiten gegeben sind:

- Passiver 16-Lautsprecher
- Passiver 8-Lautsprecher
- Verstärker
- Line

Zum Ändern der Einstellung auf 8

Abspeichern

3.2.3. Installation der Steuerzentrale löschen. Werkseitiges Reset

Löschen aller auf die Konfiguration und Programmierung der Steuerzentrale bezogenen Daten, womit diese wieder mit den werkseitig voreingestellten Werten arbeitet.

Löschvorgang aktivieren

Vorgang anstoßen.

Nach Beendigung des Initiierungsvorgangs der Steuerzentrale nimmt diese ihre Funktion mit den ursprünglich werkseitig eingestellten Werten auf.

3.2.4. Software-Version kennen

Info über die installierte Software.

Tastenfolge	Display
	<p><i>AUDIO OUTPUT</i> 16 Ω</p> <p>8 Ω</p>
	<p><i>DELETE INSTALLATION</i> OFF</p> <p>ON</p> <p><i>LOADING DATA</i></p>
	<p><i>VERSION SOFT</i> SOFTWARE, 112702, 141211</p>

4. Konfiguration

4.1. Sprache

Anwahl der Sprache, in welcher alle Anzeigen auf dem Display erscheinen sollen.

Neue Sprache anwählen (z.B. Englisch)

Abspeichern

4.2. Willkommensgruß

Mit dieser Option kann der auf dem Display erscheinende Willkommensgruß beim Anlegen der Steuerzentrale an Spannung personalisiert werden (maximal 18 Zeichen).

Durchscrollen durch das Wort bis zu dem Buchstaben, der geändert werden soll.

Eingabe des neuen Willkommensgrußes mit Hilfe der alphanumerischen Tastatur

Abspeichern

4.3. Genehmigung zum Speichern/Löschen von UKW-Sendern

Diese Option verhindert das Abspeichern von UKW-Sendern bzw. das Löschen von bereits gespeicherten.

Genehmigung entziehen

Abspeichern

Tastensequenz	Display
	<p>IDIOMA ESPAÑOL</p> <p>ENGLISH</p>
	<p>GREETING</p> <p>HELLO</p> <p>HELLO</p> <p>HELLO M</p> <p>HELLO MA</p> <p>HELLO MAR</p> <p>HELLO MARI</p> <p>HELLO MARIA</p>
	<p>PERMISSION TO STORE</p> <p>FM PRESETS</p> <p>ON</p> <p>OFF</p>

4.4. Anwahl der IR-Fernbedienung

Diese Option ermöglicht das Anwählen der IR-Fernbedienung.

Zum Aktivieren der Fernbedienung sind die Tasten + und - zu betätigen und der Wert 14 einzugeben.
Zum Sperren der Fernbedienung ist ein Wert anders als 14 einzugeben.

Abspeichern

4.5. Konfigurierung der Steuerzentrale löschen

Löschen aller auf die Konfiguration und Programmierung der Steuerzentrale bezogenen Daten, womit diese wieder mit den werkseitig voreingestellten Werten arbeitet. Diese Option ändert nichts an den Installationsdaten (3. Installationsmenü

Löschvorgang aktivieren

Vorgang anstoßen

Tastenfolge	Display
	<p><i>IR REMOTE</i></p> <p><i>IR 14</i></p> <p><i>IR 15</i></p>
	<p><i>DELETE SETTINGS</i></p> <p><i>OFF</i></p> <p><i>ON</i></p> <p><i>LOADING DATA</i></p>

5. Programmierung

5.1 Weckfunktion 1 u. 2

Das Modul verfügt über zwei programmierbare Weckfunktionen mit unterschiedlicher Funktionsweise wie beschrieben im Kapitel 6.11.- Funktionsweise: Wecker

Aktivierungswert ändern. Ebenfalls als Schnellfunktion gegeben, siehe 7 CODES und TAFELN

Abspeichern

Vor auf den nächsten programmierbaren Parameter der Weckfunktion

Uhrzeit programmieren

Uhrzeit eingeben

Abspeichern

Vor auf den nächsten programmierbaren Parameter der

Tastenfolge	Display
<p>or</p>	ALARM 1 ALARM 1
	ON/OFF
	OFF
	ON
	ON/OFF
	HH-MM
	00-00
	06-50
	HH-MM
	DIAS
... WIRD FORTGESETZT	

Wochentage programmieren, an denen die Weckfunktion gewünscht wird.

Vorlauf in den Wochentagen

Vorlauf in den Wochentagen

Ändern

Vorlauf in den Wochentagen

Ändern

Abspeichern

Vor auf den nächsten programmierbaren Parameter der Weckfunktion

Einstieg in die Programmierung des Modus der Weckfunktion

Ändern

Abspeichern

Tastenfolge	Display
	MO ON
	TU ON
...	
	SA ON
	SA OFF
	SU ON
	SU OFF
	TYPE
	BEEP
	MUSIC
	TYPE
... WIRD FORTGESETZT	

Vor auf den nächsten programmierbaren Parameter der

Einstieg in die Lautstärkenregelung des Weckers

Ändern

Abspeichern

Tastenfolge	Display
	VOLUME
	VOL 75
	VOL 86

5.2. Auto-Standby

Mit dieser Option kann eine Uhrzeit programmiert werden, zu welcher die Steuerzentrale automatisch in den Standby geht (Musikberieselung ausgeschaltet)

Beispielsweise kann ein Auto-Standby an allen Wochentagen um 23:45 Uhr ausgenommen an Samstagen und Sonntagen programmiert werden.

Tastenfolge	Display
	AUTOSTANDBY
	ON/OFF
	OFF
	ON
	ON/OFF
	HH-MM
...WIRD FORTGESETZT	

Abspeichern

Tastenfolge	Display
	00-00
	23:45
	HH-MM
	DAYS
	MO ON
	TU ON
...	...
	SA ON
	SA OFF
	SU ON
	SU OFF
	DAYS

Abspeichern

5.3 Sleep-Funktion

Die Sleep-Zeit kann ganz nach Bedarf des Benutzers eingestellt werden, wofür die folgende Programmier-Option benutzt wird.

(siehe 6.4 Funktionsweise der Sleep-Funktion)

Tastenfolge	Display
1 4 ght PRG	SLEEP MINUTES MIN 20
3 def 5 jkl	MIN 35
PRG	

5.4 Uhrzeit und Datum

Einstieg in die Programmierung der Uhrzeit

Tastenfolge	Display
1 5 jkl PRG	TIME-DATE
- 5 jkl -	HH-MM
- 5 jkl -	13-43
1 0 c 5 jkl 4 ght	10-54
PRG	HH-MM
8 tuv	DATE
- 5 jkl -	28-AUG-02
...WIRD FORTGESETZT	

Einsteigen

z.B. 10:45 abspeichern

Abspeichern

Vor auf den nächsten Schritt

Einstieg

Tag 10 eingeben
 Ändern bis auf den Monat Dezember
 Vor um das Jahr einzugeben
 Ändern bis auf 2004
 Abspeichern

Tastenfolge	Display
1 0 c	10-AUG-02
8 tuv 8 tuv 8 tuv 8 tuv	10-DEC-02
+	02
2 abc 2 abc	10-DEC-04
PRG	

5.5 Empfindlichkeit der UKW-Sendersuche

Option zum Einstellen der Empfindlichkeit bei der automatischen Suche nach UKW-Sendern im Inneren der Steuerzentrale.

Neuen Empfindlichkeitswert einstellen
 4 = Max, 1 = Min






Abspeichern

Tastenfolge	Display
2 abc 1 PRG	FM SENSITIVITY SENS 4
2 abc	SENS 2
PRG	

5.6. Gespeicherte UKW - Sender löschen

Mit dieser Funktion können alle gespeicherten UKW-Sender gelöscht werden.

Bestätigung, dass alle Daten gelöscht werden sollen
Vorgang anstoßen

Tastensequenz	Display
  	DELETE FM PRESETS OFF
	ON
	






5.7. Automatisches Abspeichern von UKW-Sendern

Diese Option beinhaltet einen automatischen Vorgang, bei dem das Modul alle vorher abgespeicherten Sender löscht und eine Auswahl der mit der höchsten Qualität erhaltenen Sender vornimmt und diese dann in der Reihenfolge der Frequenzen abspeichert.

Auf diese Option kann durch Eingabe des Codes direkt zugegriffen werden.

Bestätigung, dass alle bisher abgespeicherten Sender gelöscht werden sollen und der

Vorgang anstoßen






Tastensequenz	Display
  	AUTOSCAN OFF
	ON
	

 Die Optionen 5.6 und 5.7 stehen nur zur Verfügung wenn im Konfigurationsmenü die entsprechende Genehmigung erteilt ist.

Siehe 4.3.- Genehmigung zum Speicher/Löschen von UKW-Sendern.

5.8. "Ideal-Klang" abspeichern.

Mit dieser Option können die aktuell eingestellten Parameter (Lautstärke, Balance, Tiefen, Höhen, Loudness und der angewählte Kanal) als "Ideal-Klang" abgespeichert werden.










Tastensequenz	Display
  	IDEAL OFF
	ON
	

5.9. Beleuchtung Ein-/Aussschalten

Mit dieser Option können die Beleuchtungsstufen des Displays für den eingeschalteten/ausgeschalteten Zustand programmiert werden.

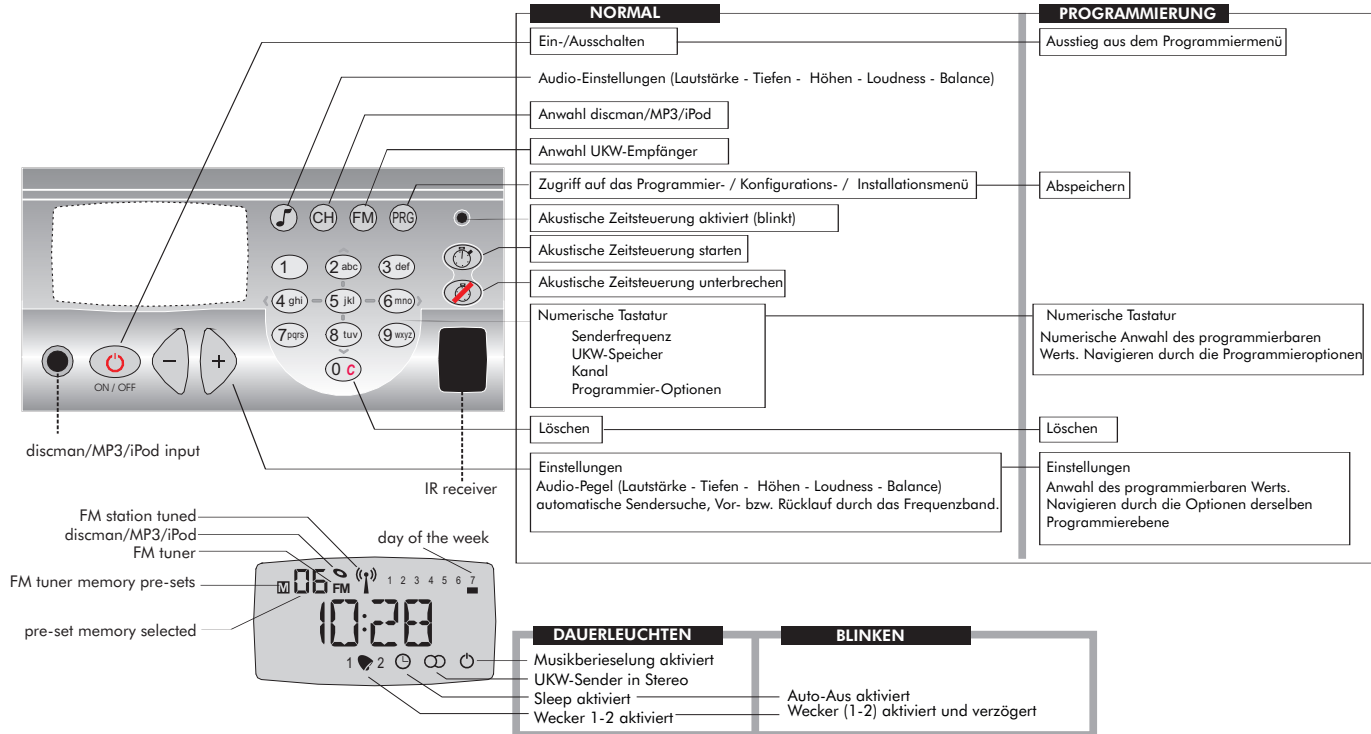
Gewünschte Intensität einstellen

Abspeichern

Tastensequenz	Display
  	LIGHT OFF
or	or
  	LIGHT ON
 	LIGHT 5
	LIGHT 8

6. Funktionsweise

6.1. Übersicht über die Funktionen des Displays und der Tastatur



6.2. Uhrzeit-Datum-Wochentag

Was ist das?


Defaultmäßig erscheinen auf dem Display abwechseln die Uhrzeit, das Datum und der Wochentag.

Wie wird das programmiert?

Nach dem Einstieg in das Programmiermenü werden die Stunde, die Minuten und das Datum angewählt.

))) Siehe hierzu 5.4 Programmierung der Uhrzeit und des

6.3. Manuelles Ein-/Ausschalten der Steuerzentrale

Beim Betätigen dieser Taste aktiviert die Steuerzentrale den Audioausgang mit den das letzte Mal eingestellten Pegeln. Das Display bleibt erleuchtet und es wird das Symbol  aktiviert.

Das manuelle Ausschalten der Steuerzentrale erfolgt analog wonach das Display nicht mehr erleuchtet und das Symbol  deaktiviert ist.

6.4. Sleep-Funktion

Was ist das?

Diese Funktion schaltet die Steuerzentrale nach Ablauf einer vorher eingestellten Zeit nach der Aktivierung automatisch ab. Diese Zeitspanne kann vom Benutzer programmiert


Wie programmiert man das?

Nach dem Einstieg in das Programmiermenü wird die Uhrzeit in Minuten angewählt.

))) Siehe den Abschnitt 5.3 Programmierung der

Tastenfolge	Display
	10:56 28 FEB
  	TIME-DATE
	10:56 
	10:56
    	SLEEP MIN 20
...WIRD FORTGESETZT	

Wie aktiviert und deaktiviert man das?

Das Aktivieren erfolgt durch Betätigen der Taste ON/OFF während 2". Das Symbol  leuchtet dabei permanent. Nach Ablauf der eingestellten Zeit wird die Steuerzentrale automatisch abgeschaltet.

Sollte die Steuerzentrale vor Ablauf dieser Zeit manuell ausgeschaltet werden, wird die Sleep-Funktion automatisch deaktiviert.

6.5. Auto-Standby

Was ist das?

Die Steuerzentrale wird zu der programmierten Zeit an den programmierten Wochentagen in den Standby-Betrieb (Musikberieselung ausgeschaltet) versetzt.

Wie programmiert man das?

Nach dem Einstieg in das Programmiermenü werden der Zustand On/Off, die Uhrzeit und die Wochentage gewählt, an denen diese Funktion gewünscht wird.

 Siehe den Abschnitt 5.2 Programmierung der














Wie aktiviert und deaktiviert man das?

Diese Option kann durch Zugriff auf die Option im Programmiermenü aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit die Schnellfunktion zu benutzen.

Wie weiß man, dass die Funktion aktiviert ist?

Die Funktion ist aktiviert wenn das Symbol  blinkt.

Tastenfolge	Display
  2"	SLEEP ✓ 
  	AUTO-STANDBY
     	ON/OFF STANDBY ✓ STANDBY X 

6.6. Einstellen der Audio-Pegel


Bei eingeschalteter Steuerzentrale ist die defaultmäßige Funktion der Tasten + und - die

Beim Betätigen der Taste  wird auf den Modus der Tiefeneinstellung umgeschaltet.

In diesem Modus ist die Funktion der Tasten + und - die Regelung der tiefen Frequenzen.

Beim erneutem Betätigen der Taste  wird auf den Modus der Höhereinstellung umgeschaltet.

In diesem Modus ist die Funktion der Tasten + und - die Regelung der hohen Frequenzen.

Beim erneutem Betätigen der Taste  wird auf den Modus der Loudness-Anwahl umgeschaltet.
1 =aktiviert, 0=deaktiviert)

In diesem Modus ist die Funktion der Tasten + und - die Anwahl der Loudness-Einstellung.

Beim erneutem Betätigen der Taste  wird auf den Modus Balance umgeschaltet.

In diesem Modus ist die Funktion der Tasten + und - die Einstellung des Balance.

Nach Verstreichen einiger Sekunden seit der letzten Tastenbetätigung geht die Steuerung automatisch in die defaultmäßige Einstellung der
















6.7. Anwahl eines discman/MP3/iPod als Audiokanal

Was ist das?

Die Steuerzentrale bietet die Möglichkeit über den frontal angebrachten Klinkestecker eine externe Tonquelle für die Musikberieselung anzuschließen.

Wie wird das angewählt?

Der direkte Zugriff auf den discman/MP3/iPod-Kanal erfolgt über die Taste CH. Auf dem Display erscheint daraufhin die Anzeige des discman/MP3/iPod.

Tastenfolge	Display
 	VOL 55
	BAS +12
 	BAS +24
	TRB+11
 	TRB +17
	LOUD 1
 	LOUD 0
	BAL -23
 	BAL -28
	d ^o

6.8. Anwahl des UKW-Senders als Audiokanal.

Wie werden die UKW-Sender eingestellt?

- 1 Durch die direkte Eingabe der Frequenz des gewünschten Senders, beispielsweise soll der Sender auf 89.10 MHz eingestellt werden.



Die Frequenz wird mit mindestens drei Ziffern eingegeben.

- 2 Durch direkte Eingabe des Speicherplatzes, in dem der gewünschte Sender abgespeichert ist, beispielsweise liegt der zu wählende Sender

- 3 Betätigen Sie die Taste FM um auf den Modus der Senderwahl zuzugreifen. Auf dem Display erscheint daraufhin die Frequenz des

Mit den Tasten + bzw. - kann durch die gespeicherten Sender gescrollt werden.

Tastenfolge	Display

...WIRD FORTGESETZT








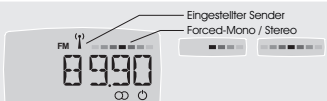


- 4 Um wieder in den Modus der Frequenzwahl zurückzugehen

Beim kurzzeitigen Antippen der Tasten + und - werden die Senderfrequenzen in Schritten von 0,5 MHz durchlaufen.

- 5 Wenn in demselben Modus die Tasten + und - gedrückt gehalten werden, sucht sich der Sender automatisch die nächste Frequenz (der Empfindlichkeitspegel ist dabei der unter Punkt 5.5 Empfindlichkeit für die UKW-Sendersuche

Sollte die Empfangsqualität für den Stereo-Empfang nicht ausreichend sein, kann durch erneutes Betätigen der Taste FM der weniger anspruchsvolle "Forced-Mono" Modus gewählt werden.

Mit den Tasten + und - wird zwischen den Modi Forced Mono und Stereo umgeschaltet.

Tastenfolge	Display
	 <ul style="list-style-type: none"> — Frequenzwahl-Modus — Eingestellter Sender — Empfindlichkeit für den automatischen Sendersuchlauf (1...4) — Frequenz — stereo
 <p><i>quickly pressed</i></p>	 <ul style="list-style-type: none"> — Frequenzwahl-Modus — Empfindlichkeit für den automatischen Sendersuchlauf (1...4) — Frequenz
 <p><i>held down</i></p>	 <ul style="list-style-type: none"> — Speicherplatz — Eingestellter Sender — Empfindlichkeit für den automatischen Sendersuchlauf (1...4) — Frequenz — stereo
	 <ul style="list-style-type: none"> — Eingestellter Sender — Forced-Mono / Stereo
	 <ul style="list-style-type: none"> — Eingestellter Sender — Forced-Mono

Wie werden die UKW-Sender abgespeichert?

Zunächst wird die Frequenz des zu hörenden Senders auf einem der Wege eingestellt, die im vorangegangenen Kapitel beschrieben worden sind. Wenn dabei die Empfangsqualität eines Senders für den Stereo-Empfang nicht ausreichend sein sollte, kann durch erneutes Betätigen der Taste FM der weniger anspruchsvolle "Forced-Mono" Modus gewählt werden.

Um in den Speichermodus einzusteigen ist die Taste FM gedrückt zu halten.

Die Nummer des jeweiligen Speichers blinkt. Die Steuerzentrale schlägt für das Abspeichern defaultmäßig den ersten freien Speicherplatz vor. Dieser kann aber mit den Tasten + bzw. - geändert werden.

Zum Bestätigen der Abspeicherung ist erneut die Taste FM zu drücken.

Wenn gewünscht wird, alle bisher gespeicherten Sender aus dem Speicher zu löschen und den Vorgang des automatischen Speicherns anzustoßen

ⓘ Diese Optionen stehen nur zur Verfügung wenn im Konfigurationsmenü die entsprechende Genehmigung erteilt ist. Siehe 4.3.- Genehmigung zum Speicher/Löschen von UKW- Sendern.

Wie können die abgespeicherten UKW-Sender wieder gelöscht werden?

Einstieg in die Optionen des Programmiermenüs (siehe den Punkt 5.6 Löschen)

ⓘ Diese Option steht nur zur Verfügung wenn im Konfigurationsmenü die entsprechende Genehmigung erteilt ist. Siehe 4.3.- Genehmigung zum Speicher/Löschen von UKW-

Einstellen der Empfindlichkeit für den automatischen Suchlauf.

Einstieg in die Optionen des Programmiermenüs (siehe den Punkt 5.5 Empfindlichkeit für die UKW-Sendersuche).

Tastenfolge	Display
1"	
	AUTOSCAN
	DELETE FM PRE-SETS
	FM SENSIT

6.9. Ideal-Klang-Modus

Was ist das?

Die Steuerzentrale bietet die Möglichkeit einen "Ideal-Klang"-Modus abzuspeichern, der aus bestimmten vorgenommenen und für den jeweiligen Benutzer optimalen Einstellungen besteht, die später auf Tastendruck wieder zur Verfügung stehen. Diese Einstellungen bestehen aus dem Audiokanal und einem bestimmten Pegel der Lautstärke, Balance, Tiefen, Höhen Und Loudness.

Wie wird das programmiert?

Den als "ideal" abzuspeichernden Musikkanal anwählen. Beispielsweise kann durch Drücken der Taste FM der Radioempfänger gewählt werden. Der angewählte Sender wird dabei als Teil des "Ideal"-Modus mit abgespeichert. Lautstärke, Tiefen, Höhen, Balance und Loudness so einstellen, wie es im Punkt 6.6 Einstellung der Audio-Pegel beschrieben ist. Durch Betätigen der angegebenen Schnellfunktion wird der "Ideal-Klang" automatisch abgespeichert.

Wie wird das aktiviert?

Durch das gleichzeitige Betätigen der Tasten + und - wird der "Ideal-Klang"-Modus aktiviert.

6.10. Akustischer Zeitgeber

Was ist das?








Zum Kit der Steuerzentrale gehört ein programmierbarer Zeitgeber, der bei Ablauf der programmierten Wartezeit (zwischen 1 und 240 min) ein akustisches Signal ausgibt.

Wie wird das programmiert?

Zeitspanne eingeben, die programmiert werden soll, z.B. 121 min und dann die Taste zum Start des Zeitgebers betätigen.

Wie wird das deaktiviert?

Beim Betätigen der Taste des Endes des Zeitgebers wird der Vorgang unterbrochen.

Tastenfolge	Display
   	98.6 VOL 72 IDEAL ✓ IDEAL
  	121:00

6.11. Weckfunktionen

Die Steuerzentrale verfügt über zwei separat zu programmierende Weckfunktionen, von denen jede auf zwei unterschiedliche Weisen funktionieren kann.

Weckfunktion im Beep-Modus:

- ☒ Diese Funktion ist sowohl bei ausgeschalteter als auch bei eingeschalteter Steuerzentrale gegeben.
- ☒ Zu der programmierten Uhrzeit an den programmierten Wochentagen wird die Steuerzentrale aktiviert und gibt ein typisches Beep-Signal aus, dessen Lautstärke einstellbar ist, und dass bei den Weckern 1 und 2 unterschiedlich ist.
- ☒ Zu der Funktion gehört eine "Verzögerungs"-Funktion: Beim kurzzeitigen Antippen einer beliebigen Taste geht die Steuerzentrale wieder in ihren Ausgangszustand zurück (Standby bzw. Musik) und aktiviert dann nach Ablauf von 4' wieder das Beep-Signal.
- ☒ Für das endgültiger Deaktivieren dieser Funktion muss eine beliebige Taste gedrückt gehalten werden bis ein kontinuierlicher Bleepton ertönt. Die Zentrale geht dann wieder in den Ausgangszustand (Standby bzw. Musik) zurück und beendet die Weckfunktion.
- ☒ Wenn die Steuerzentrale während der programmierten Zeitspanne der "Verzögerung" abgeschaltet wird, ist die Weckfunktion unterbrochen.
- ☒ In derselben Weise geht die Zentrale wieder in den Ausgangszustand (Standby bzw. Musik) zurück und beendet die Weckfunktion wenn länger als 4' keine Taste der Tastatur betätigt wird.

Weckfunktion im Musik-Modus:

- ☒ Diese Funktion ist nur bei abgeschalteter Steuerzentrale gegeben.
- ☒ Zu der programmierten Uhrzeit an den programmierten Wochentagen schaltet sich die Steuerzentrale mit dem zuletzt eingestellten Musikkanal












Wie wird das programmiert?

Nach dem Einstieg in das Programmiermenü werden der Zustand On/Off, die Uhrzeit und die Wochentage gewählt, an denen diese Funktion gewünscht wird, sowie der Modus der Funktionsweise und die Lautstärke. Siehe hierzu den Punkt 5.1 Programmierung der Weckfunktionen 1 und 2.

Wie wird das aktiviert / deaktiviert?



Mit den Schnellfunktionen...

Die Symbole 1  2 zeigen den jeweiligen Stand der Wecker an

Tastenfolge	Display
  	ALARM 1
  	ALARM 2
 	ALARM 1 ✓
 	ALARM 2 ✓
	1  2

7. Übersicht

OPTIONEN DES MENÜS

Für den direkten Zugriff auf die gewünschte Funktion sind die numerische Sequenz der Funktion einzugeben und daran anschließend  zu drücken und die gewünschte Änderung vorzunehmen. Zum Abspeichern des Vorgangs ist ein zweites Mal  zu drücken.

UHREN

- 1.1 Wecker 1
 - 1.1.1 Zustand ON/OFF
 - 1.1.2 Stunden, Minuten
 - 1.1.3 Wochentage
 - 1.1.4 Art
 - 1.1.5 Lautstärke
- 1.2 Wecker 2
 - 1.2.1 Zustand ON/OFF
 - 1.2.2 Stunden, Minuten
 - 1.2.3 Wochentage
 - 1.2.4 Art
 - 1.2.5 Lautstärke
- 1.3 Auto-Standby
 - 1.3.1 Zustand ON/OFF
 - 1.3.2 Stunden, Minuten
 - 1.3.3 Wochentage
- 1.5 Uhrzeit
 - 1.5.1 Stunden, Minuten
 - 1.5.2 Tag, Monat, Jahr


UKW-EMPFÄNGER

- 2.1 Empfindlichkeit
- 2.2 UKW-Sender löschen
- 2.3 Beleuchtung Ein

EINSTELLUNGEN




- 3.1 "IDEAL-KLANG" speichern
- 3.2 Beleuchtung Aus
- 3.3 Beleuchtung Ein

OPTIONEN FÜR DIE KONFIGURATION 2"

Für den direkten Zugriff auf die gewünschte Funktion sind die numerische Sequenz der Funktion einzugeben und daran anschließend  2" zu drücken und die gewünschte Änderung vorzunehmen. Zum Abspeichern des Vorgangs ist ein zweites Mal  zu drücken.


1. Sprache
2. Willkommensgruß der Steuerzentrale
3. Genehmigung zum Speichern von UKW-Sendern
4. IR-Bedienung
5. Konfiguration löschen

OPTIONEN FÜR DIE INSTALLATION 2"



Für den direkten Zugriff auf die gewünschte Funktion sind die numerische Sequenz der Funktion einzugeben und daran anschließend zu   2" drücken und die gewünschte Änderung vorzunehmen. Zum Abspeichern des Vorgangs ist ein zweites Mal  zu drücken.



1. Mono/Stereo
2. Audio-Ausgang
3. Installation löschen
4. Software-Version


BESONDERE FUNKTIONEN MIT SCHNELLZUGRIFF



 2" Sleep aktivieren

 +  Zustand des Weckers 1

 +  Zustand des Weckers 2

 +  Zustand des Auto-Standby

 +  "Ideal-Klang" abspeichern

  "Ideal-Klang" aktivieren

Für den Zugriff auf diese Funktion sind die angegebenen Tasten gleichzeitig zu betätigen.

8. Technische Daten

42691/A1	MIN	NORMAL	MAX		BEMERKUNGEN
Abmessungen		135,5x70,5x44		mm	Außen (BxHxT)
		116x54x36		mm	Einbauloch (BxHxT)
		99x51		mm	Frontplatte (BxH)
Speisung	12	15	16	Vdc	Klemme 2(+), 4(-)
Verbrauch	120	220	500	mA	mod.42691, Klemme 2
	54	154	434	mA	mod.426A1, Klemme 2
Empfangssignal		100		mVeff	Jack 3,5mm
Eingangsimpedanz		100000		ohms	Jack 3,5mm
Ausgangssignal (16 ohms)			1,5	W	Klemmen 05,06
Frequenzgang	20		15000	Hz	
Klirrfaktor		0,1	0,4	%	
Frequenzbereich	87,5		108	MHz	
Impedanz Antenne		75		ohms	Klemmen A,M
Empfindlichkeit Antenne		3,5	5	uV	
Verzerrung des Empfängers			3	%	
Speicher			20		

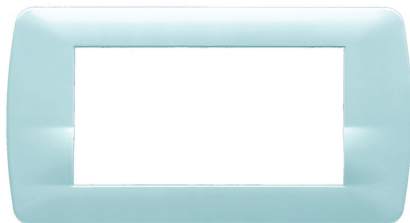
11298	MIN	NORMAL	MAX		BEMERKUNGEN
Abmessungen		181x50x52		mm	Außen (BxHxT)
Speisung	185	230	265	Vac	50 Hz, Klemmen F, N
Leistung			8	W	Klemmen 2(+),4(-)
Ausgangsspannung		15	16	Vdc	Klemmen 2(+),4(-)
Ausgangsstrom			530	mA	Klemmen 2(+),4(-)
Verbrauch			12	W	

9. Zubehör



IR-Fernbedienung für die Fernsteuerung des Kits, (Art.-Nr. 42791)

Außenabmessungen in mm: 165 x 48 x 28



Zierrahmen für Steuermodul des Kits

Lieferbare Farben: Weiß, elfenbein, graphit. Neues Sortiment in Vorbereitung.



Frontplatte für Kit

Lieferbare Farben: Weiß, elfenbein, graphit. Neues Sortiment in Vorbereitung.

Electrónica Integral de Sonido S.A. behält sich das Recht auf Änderungen ohne Ankündigung vor. Electrónica Integral de sonido, S.A. übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen in diesem Handbuch.

CENTRAL
Poligono Malpica Calle F Oeste
Grupo Gregorio Quejido, 87-88
50016 Zaragoza (SPAIN)
Tel.: 34 976 465 550
Fax: 34 976 465 559
comercial@eissound.com

www.eissound.com



eissound

It's Soundlife!